
Der Piaggio Beverly bekommt neue Motoren

Piaggio hat den Beverly für das Modelljahr 2021 umfassend überarbeitet. Neben aktualisiertem Design und LED-Licht stechen vor allem die Motoren hervor. Der 300er erhält eine ordentliche Leistungsspritze: 26 PS (19 kW) bedeuten gegenüber dem Vorgänger eine Steigerung von 23 Prozent, das Drehmoment legt mit 26 Newtonmetern um 15 Prozent zu. Der Beverly 350 mutiert mit künftig 399 Kubikzentimeter Hubraum zum 400er. Die Leistung steigt um fünf PS auf 35 PS (26 kW), das maximale Drehmoment um neun Nm auf 38 Nm.

Der Piaggio Beverly verfügt über ein Keyless-System, über das auch die Sitzbank, der Tankdeckel und das Lenkschloss per Knopfdruck ent- und verriegelt werden. Als Cockpitinstrument dient ein volldigitales 5,5-Zoll-LCD-Display, dazu kommen neu geformte Griffarmaturen. Der Beverly 400 verfügt zusätzlich über ein Windschild und die Multimediaplattform von Piaggio, mit der ein Smartphone per Bluetooth mit dem Roller gekoppelt werden kann.

Von beiden Hubraumvarianten gibt es eine S-Version mit matter Lackierung, schwarzer Sitzbank und dunkelgrauen Felgen. Lieferbar ist der Beverly ab März. Die Preisliste beginnt bei 5990 Euro, der 400er ist 500 Euro teurer. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Piaggio Beverly 400 S.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Beverly 400 S.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Beverly 400 S.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio



Piaggio Beverly 300.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Piaggio
